



„Alles nach Plan“ – so heißt das neue Programm der **Laienspielgruppe Altendorf (kurz LSG)**. Es ist mittlerweile das 19. Stück, denn die Theatergruppe feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Bestehen.

Noch immer macht die Hälfte der Gründungsmitglieder mit, noch immer wird im Marienheim in der Schmitzstr. 8 geprobt und aufgeführt, und noch immer haben alle Beteiligten großen Spaß an der Sache. Manches hat sich natürlich auch verändert.

Für die Termine müssen Babysitter für die Kinder gesucht werden, die Bühne wird professioneller gebaut als noch in den ersten Jahren und Falten müssen eher überdeckt, denn angeschminkt werden. Derweil bringen neue Mitglieder, die noch jünger sind als LSG selbst, frischen Wind in die Truppe.

Beim Publikum sind Komödien besonders beliebt, so wird es auch in der Jubiläumssaison einiges zu lachen geben.

Die Handlung

Sparsamkeit, Pünktlichkeit, Enthaltbarkeit - das ist das Lebensmotto von Erich Kleinschmid.

War es in der Vergangenheit schon schlimm für seine Frau Klara, seinen Sohn Wolfi und seine Tochter Mona sich diesem Lebensmotto unterzuordnen, können sie sich nun nach seiner Pensionierung seiner totalen Kontrolle gar nicht mehr entziehen.

Das Chaos spitzt sich zu, als sich auch noch die Nachbarin Frau Nebelhorn, seine Arbeitskollegin Jule und der Freund der Familie Jupp Koslowski in den Alltag einmischen.

Ob dann auch „alles nach Plan“ verläuft, können Sie an folgenden Terminen erleben, denn das ist es, was die Aufführungen von LSG auszeichnet: sie sind alle live!

Termine 2010 - Der Einlass ist 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung.

Premiere Sonntag 07. November 2010 um 17.00 Uhr, Sonntag 14. November 2010 um 17.00 Uhr, Sonntag 21. November 2010 um 17.00 Uhr, Samstag 27. November 2010 um 19.30 Uhr, Sonntag 28. November 2010 um 17.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Marienheim, Pfarrsaal St. Mariä Himmelfahrt, Schmitzstr. 8, Essen-Altendorf

Der Eintritt ist frei!

Aktuelle Hinweise, wie immer auf unserer Homepage: www.lsg-altendorf.de.vu

Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen-Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.

Redaktion: Andrea u. Ralf Behrendt, Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht und Manuela Walbaum.

Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de



Unser Gemeindezentrum braucht helfende Geister

Viele Gruppen, Kreise und Verbände nutzen unser Gemeindezentrum. Drei Chöre proben hier regelmäßig, die vielen Gruppen der kfd (Frauengemeinschaft), die KAB und Kolping haben hier ihre Treffen und Versammlungen. Auch die DJK, die Kindertagesstätte und der Kreuzbund nutzen unsere Räume. Die ARG und der Donnerstagstreff sind hier zuhause. Schließlich finden hier auch Bibelabende, Kommuniongruppen und die Firmvorbereitung statt. Und damit ist die Aufzählung nicht komplett. Hier kann man nach einer Beerdigung sich noch zusammenfinden, einen runden Geburtstag oder gar die Hochzeit feiern.

Unser Gemeindezentrum ist sehr gefragt. Man kann sich vorstellen, dass es bei der guten Auslastung auch hohe Ansprüche an die Reinigung gibt. Leider kann die Pfarrei St. Nikolaus, wozu wir gehören, nur noch in beschränkter Weise für die Reinigung durch Personal Sorge tragen. Nur einmal in der Woche kommt eine Reinigungskraft ins Haus. Daher müssen wir alle Nutzer herzlich bitten, auch selbst bei der Reinigung mitzuhelfen und nach den Veranstaltungen die Räume besenrein zu verlassen, die Tische abzuwischen und auch mal in den Flur zu schauen, ob hier nicht auch der Besen gefragt ist.

An dieser Stelle sei auch einmal ein herzliches „Danke“ gesagt den Ehrenamtlichen, die sich um die Küche, den Getränkediens oder auch die Vermietungen kümmern, wenn der Saal für eine Feier benötigt wird. Wenn alle mitmachen, dann kann unser Gemeindezentrum auch weiterhin vielen Nutzern Freude bereiten und Heimat sein.

Bernhard Jakschik

Der **Margretkreis** macht am 21.10. seinen Herbstaufzug nach Unna. Die Abfahrt ist um 11.00 Uhr am Gemeindezentrum, Termeerhöfe 10.



Die **ARG** trifft sich am Montag, den 18.10. nach der Gemeinschaftsmesse um 8.00 Uhr zur Versammlung.



Die **Kolpingsfamilie Katernberg** trifft sich am Montag, 18.10. zur Gemeinschaftsmesse der Kolpingsfamilie und der Ehrengarde um 19.30 Uhr. Im Anschluss spricht Präses Pastor Hans Hermann Bittger um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph zum Thema „Glaubenzeugnisse in Liedern aus dem Gotteslob“



Öffnungszeiten Gemeindebüro

Das **Gemeindebüro** ist in den Herbstferien Donnerstagnachmittags geschlossen. Die Öffnungszeiten sind Montag und Donnerstag von 9.00-12.00 Uhr und Dienstag von 10.00-12.00 Uhr.

NIKO Advent und Weihnachten

Die nächste Ausgabe des **Pfarrmagazins Niko** soll ab dem 21. November 2010 alle katholischen Haushalte in der Pfarrei St. Nikolaus und der Gemeinde St. Joseph erreichen und das Bild der katholischen Kirche im Stadtteil stärken. Für Advent, Weihnachten und die Zeit bis zur Osterausgabe besteht die Möglichkeit, von interessanten Veranstaltungen und Entwicklungen aus der Pfarrei und den Gemeinden St. Nikolaus, St. Elisabeth und St. Joseph zu erfahren. Beiträge aus der Gemeinde bitte bis 2. November senden an bernhard.knaffla@online.de.

Taizégebet 2011

Liebe Gemeindemitglieder,

auch im nächsten Jahr möchten wir an jedem letzten Donnerstag im Monat zum Taizégebet einladen. Das Taizégebet wird jeden Monat von einem anderen Team vorbereitet und wir möchten nun einmal die Gelegenheit nutzen uns Ihnen vorzustellen:



Adalbert Drzymalla und Dieter Spruck

Andrea Burg und Dorothea Burg

Angelika Hennrich-Maubach und Christa Lepping

Christel Reuschenbach und Tanja Siopoulos

Tatjana Pehar und Bettina Tönnies

Stefanie Hilgert

Dirk Goedert

Die Tarpaulin Singers unter der Leitung von Kai Hendrick Hinsken

Der Cantate Chor unter der Leitung von Michael Kampmann

Der St. Joseph Chor unter der Leitung von Annelie Schweinsberg

Ansprechpartnerin für Fragen, Ideen oder auch Kritik ist Angelika Hennrich-Maubach unter der Telefonnummer 308232.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Herrn Peter Seibod, der – unter anderem – unsere Kirche in ein Lichtermeer verwandelt.

Wir würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder zahlreich begrüßen zu dürfen und möchten Sie darum bitten Ihre Erfahrungen im Freundes- und Bekanntenkreis weiterzugeben, damit die Zahl der Taizébesucher weiter wächst.

Es grüßt Sie im Namen des Taizéteams ganz herzlich

Bettina Tönnies